

---

**Postulat Emanuele Soldati, Staufen, vom 19. August 2008 betreffend Erarbeitung von Leitlinien für die Implementierung von Tagesstrukturen im Kanton Aargau; Entgegnahme unter gleichzeitiger Abschreibung**

---

Aarau, 24. September 2008

08.229

I.

Text und Begründung des Postulats wurden den Mitgliedern des Grossen Rats unmittelbar nach der Einreichung zugestellt.

II.

Der Regierungsrat nimmt das Postulat entgegen und beantragt mit folgender Begründung die gleichzeitige Abschreibung:

Das Anliegen des Postulanten wurde im Departement Bildung, Kultur und Sport erkannt. Die Projektleitung Tagesstrukturen des Bildungskleeblatts, die zugleich den Kanton Aargau in der Projektgruppe Tagesstrukturen des Bildungsraums Nordwestschweiz vertritt, ist an der Erarbeitung der vom Postulanten vorgeschlagenen Unterstützungsangebote.

Folgendes liegt schon heute vor und ist auf der kantonalen Webseite [www.ag.ch/tagesstrukturen](http://www.ag.ch/tagesstrukturen) greifbar:

- Checkliste – Erteilung der Betriebsbewilligung und Wahrnehmung der Aufsichtspflicht für familien- und schulergänzende Betreuungseinrichtungen im Kanton Aargau;
- Checkliste – Aufbau von Betreuungsangeboten Kindertagesstätte (Kita), Mittagstisch oder Tagesstruktur von der Idee... zum Projekt... zur Realisierung... zur Evaluation;
- Simulationsmodell zur Schätzung des Nachfragepotenzials für Gemeinden.

Weiter sind zwei Handbücher in Arbeit, die nach der Beendigung der parlamentarischen Debatte den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden sollen.

Das eine Handbuch ist ein Leitfaden für den Aufbau und den Betrieb von familien- und schulergänzender Kinderbetreuung im Kanton Aargau. Das zweite Handbuch ist eine Sammlung von guten Beispielen aus den Gemeinden. Es beinhaltet Betriebsbewilligungen, Vereinsstatuten, Leistungsvereinbarungen, Tarifordnungen, Betriebsreglemente und Anstellungsverträge aus den Bereichen Mittagstisch und Tagesstrukturen.

Auch im Bildungsraum Nordwestschweiz, in dem die Schaffung von Tagessstrukturen ein Schwerpunkt ist, sollen Instrumente erarbeitet werden. Mit der Erarbeitung wurde die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) beauftragt und zwar sowohl die Fachhochschule für soziale Arbeit wie auch diejenige für Pädagogik. Als gemeinsame Handlungsfelder für den ganzen Bildungsraum sind insbesondere Instrumente für den Personalbereich (Pflichtenhefte und Funktionsbeschreibungen, Ausbildungsanforderungen), die Weiterbildung für Betreuungspersonen und Leitungspersonen im Betreuungsbereich und für die Qualitätssicherung vorgesehen.

Die Kosten für die Beantwortung dieses Vorstosses betragen Fr. 1'635.–.

REGIERUNGSRAT AARGAU

---

**Postulat Emanuele Soldati, Staufen, vom 19. August 2008 betreffend Erarbeitung von Leitlinien für die Implementierung von Tagesstrukturen im Kanton Aargau**

---

Der Regierungsrat unterbreitet mit Botschaft Bildungskleeblatt 0.126 vom 14. Mai 2008 dem Grossen Rat die Verfassungs- und Gesetzesänderung zur Bildungsreform Aargau. Neu sollen Tagesstrukturen in allen Gemeinden angeboten werden. Für die Erstellung von Schulraumbauten und Bauten für Tagesstrukturen sollen auch in Zukunft einzig die Gemeinden zuständig sein.

Um die Gemeinden in der neuen anspruchsvollen Aufgabe im Bereich der Tagesstrukturen zu unterstützen, wird der Regierungsrat eingeladen, Leitlinien (Empfehlungen) für die Implementierung von Tagesstrukturen zur Verfügung zu stellen.

Die Leitlinien sollen unter anderem folgende Angaben enthalten: Empfehlung für Richtraumprogramm, Aussagen zu pädagogischen Aspekten, zur Tarifgestaltung und präzise Anforderungen an das Personal. Ziel ist es, dass nicht jede Gemeinde das Rad neu erfinden muss.

Die Leitlinien sind im Hinblick auf die zweite Beratung der Bildungsreform Aargau den Gemeinden zur Verfügung zu stellen.

---

Mitunterzeichnet von 25 Ratsmitgliedern